



Nichts Neues im Kapitalversicherungssegment? Von wegen – Mediolanum International Life mischt mit ihrer „Intelligent Investment Strategy“ (IIS) den deutschen Markt auf!

Eines der ältesten Segmente im deutschen Finanzwesen ist mit Sicherheit der Versicherungsbereich und dort insbesondere das Lebens- und Rentenversicherungsgeschäft. Schließlich sagt man uns Deutschen nicht umsonst nach, dass angeblich jeder von uns im Schnitt drei solcher Versicherungen besitzen soll. Kein Wunder, dass die Produkthanbieter sich seit Jahrzehnten schwer tun in diesem etablierten Bereich noch wirkliche Innovationen zu liefern.

Abhilfe kommt aus der „italienischen Schatztruhe“

Nun erreicht jedoch ein neues Einmalbeitrags-Fondspolizienprodukt den deutschen Markt, welches eine Investmentssystematik aus „Bella Italia“ zu uns bringt, die eine echte Revolution darstellt. Zum Beleg direkt ein paar Zahlen vorweg, die mit Sicherheit neugierig machen. Das identische Konzept ging im Heimatland des Mutterkonzerns des betroffenen Versicherers, der Mediolanum International Life, sechs Monate früher an den Markt. In nur drei Wochen nach Öffnung konnte der Versicherer bereits 110 Millionen € Assets über die neue Policenhülle einsammeln. 75% der Abschlüsse wählten dabei die „Investment-Neuheit“ im Policenbereich – die Intelligent Investment Strategy (kurz IIS), die wir nachfolgend noch erläutern werden. Der Löwenanteil (52%) hiervon wiederum die dreijährige Umschichtungskomponente. Beeindruckend ist auch

die durchschnittliche Vertragshöhe von 50.000 € Einzahlungssumme. Ab Oktober 2021 steht das Fondspolizienangebot „Mediolanum Life Plan mit IIS“ nun auch deutschen Kunden zur Verfügung. Doch was ist für den Hype rund um das Produkt in Italien (und mittlerweile auch Spanien) verantwortlich? Und was ist das Geheimnis der Intelligent Investment Strategy (IIS), die anscheinend die ausländischen Fondspolizienkunden so begeistert?

Was ist „IIS“?

Das Fondsvermögen der Mediolanum International Funds wächst mittlerweile seit über 20 Jahren ununterbrochen und ohne Ausnahme. Ein extrem großer Garant dafür, warum die Entwicklung so stabil ist, verdankt die Mediolanum Gruppe dem IIS-Konzept, welches die italienischen und spanischen Kunden des Hauses zahlreich bereits im Direktgeschäft nutzen (knapp 2 Mrd. € Volumen) und darüber die Marktschwankungen optimieren. Denn IIS ist bei Mediolanum keine neue Erfindung, sondern seit Jahren der absolute Kassenschlager. Nur im Policenbereich war es bisher nicht verfügbar, weshalb darauf extrem viele Kunden natürlich gewartet haben. Doch wie funktioniert es nun?

Die Grundausrichtung ist noch einfach und auch von anderen Konzepten in Deutschland bekannt. Ein

Investor möchte einen Einmalbetrag investieren. Im neuen Mediolanum Life Plan ab 15.000 €. Eigentlich möchte er damit final in den Aktienmarkt, allerdings scheut er das Timing-Risiko bei seiner Einmalanlage und startet daher mit einem defensiven Ausgangsinvestment (geldmarktnaher Fonds in Euro) und schichtet nach und nach in ein ausgewähltes 100%iges Aktieninvestment um. Beim Mediolanum Life Plan stehen dafür drei besondere Fondsbaskets zur Auswahl, auf die später noch eingegangen wird. Nun gibt der Kunde den Umschichtungszeitraum vor. Beim Mediolanum Life Plan wahlweise zwischen 3 bis 5 Jahren. Die ganze Systematik beruht auf der Lehre des Cost-Average-Effektes und dürfte bis hierhin unseren Lesern noch bekannt vorkommen.

Der Clou oder auf neudeutsch „USP“ des Mediolanum-IIS-Konzeptes beruht nun aber auf einem bewährten und ausgeklügelten Logarithmus, welcher das System in Einklang mit der weltweiten Aktienmarktentwicklung (MSCI World) ALS AUTOMATISMUS abgleicht. Bei heiß gelaufenen Börsen wird über Gewinnmitnahmen der Cost-Average-Effekt auch in die Gegenrichtung praktiziert. Ebenso, wie der Umschichtungsbetrag massiv bei negativen Börsenentwicklungen anpasst und drastisch erhöht wird.

Marktfinetuning at it's best

Schauen wir es uns im Detail anhand von einigen Grafiken an. Nehmen wir an, ein Kunde hat 15.000 € einmalig investiert und will über 36 Monate in einen

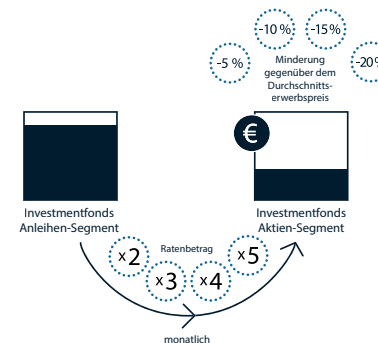
ausgewählten Aktienfonds-Basket umschichten. Nun wäre die Umschichtungsrate eigentlich 417 € p.M.. Grafik 1 zeigt nun aber, dass das IIS-System umgehend die Monats-Rate verdoppelt, verdreifacht, vervierfacht oder sogar verfünffacht, wenn der Aktienmarkt bestimmte Kursschwellen nach unten gerissen hat (zwischen minus 5% bis mehr als minus 20%). Somit partizipiert der Policeninhaber automatisch am bestmöglichen „Zwangs-Cost-Average“. Auch der Berater muss dazu nichts unternehmen.

Tritt nun umgekehrt der Fall ein, dass der Aktienmarkt nach oben heiß läuft (im Mediolanum Life Plan in zwei Stufen beginnend mit Kurssteigerungen von über 10% und danach von über 20%), schöpft der Logarithmus die entstandenen Gewinne ab, sichert und reinvestiert diese wieder in den anfänglichen, geldmarktnahen Euro-Rentenfonds, welcher wiederum für Umschichtungen in einer schwächeren Marktphase über das „Cost-Average-Perpetuum-Mobile in zwei Richtungen“ optimal zur Geltung kommt (siehe Grafik 2).

So viel zur Theorie – doch was sagt die Praxis?

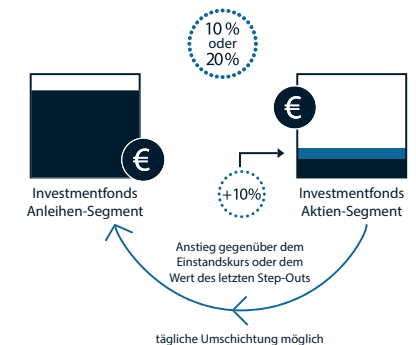
Hört sich beinahe zu gut an, um wahr zu sein, möchte man meinen. Denn einmal gehören so emotionale Kurzschlussreaktionen von Vermittlern und Kunden zu den entstehenden Marktschwankungen endgültig der Geschichte an und der Berater steht bei den Umschichtungen zusätzlich auch gar nicht in der Haftung, da diese nicht aus aktiven Detailempfehlungen des Beraters entstanden sind. Nun müsste es nur noch funktionieren.

GRAFIK 1 Automatischer Step-in



Quelle: Mediolanum

GRAFIK 2 Automatischer Step-out



Quelle: Mediolanum



Das ist in Sachen IIS nun wirklich einfach zu überprüfen, was performer natürlich umgehend getan hat, da das System ja im Direktgeschäft schon einige Jahre die italienischen und spanischen Kunden begeistert (siehe Grafik 3).

Da ein Bild oft mehr sagt als 1000 Worte, haben wir uns bemüht, die Systematik der „Intelligent Investment Strategy“ über die Entwicklung der letzten 5 Börsenjahre in der Grafik aufzuzeigen. Wie wir alle wissen, eine überwiegend positive Börsenphase, die allerdings auch massiv vom Corona-Einbruch im März 2020 gekennzeichnet war und danach erneut in eine starke Kursrallye überging. In der Grafik sieht man nun zunächst an den dunkelblauen Balken die regelmäßigen Umschichtungen in das Aktieninvestment. Darüber haben wir Ihnen in pink den Verlauf des weltweiten Aktienmarktes (MSCI World) zur besseren Orientierung eingebaut. Nun zum spannenden Teil. In hellblau sehen Sie nun die phasenweise Erhöhungen der Umschichtungen zugunsten des

Aktienfondsenagements. Logisch – immer dann, wenn der Markt vorher Schwäche gezeigt hat und die Kurse dadurch niedrig waren. In grün finden Sie die Gewinnmitnahmen aus dem Aktienfondsbereich zurück in den Fixed-Income-Bereich, wenn der Aktienmarkt zuvor massive Kursgewinne erzielt hat und die Verkaufskurse lukrativ waren. Den Effekt können Sie sich nun selbst ausmalen. Wichtig vielleicht nochmal zu erwähnen – ohne, dass Berater und Versicherungskunde einen Handschlag machen müssen. Wir von der performer-Redaktion müssen zugeben, dass wir ein solches System zuvor in Deutschland noch nicht gesehen haben. Wirklich beeindruckend. Kein Wunder, dass sich 75% der italienischen Kunden für dieses Modell entschieden haben.

Ein Blick auf das Aktienfondsinvestment

Doch jedes Modell ist natürlich nur so gut, wie das angesteuerte Aktienfondsinvestment. Daher haben wir uns dieses auch näher angesehen. Der „Mediolanum Life Plan“ offeriert hier drei 100%ige

Aktienfondsbaskets, die es in sich haben. Alle drei nachfolgenden Portfolien arbeiten zunächst nach derselben Ideologie. Zunächst das Beste aus dem hauseigenen Mediolanum-Multi-Manager-Fondsuniversum von knapp 60 Fonds. Daraus aber maximal 25 – 30% Allokationsgewicht. Danach voller Fokus auf die besten Fondsboutiquen bzw. Nischenplayer in bestimmten, für das Basket benötigten Segmenten. Diese Fremdfonds machen den Löwenanteil der Portfolien von knapp 55% aus. Besonders erfreulich daran ist, dass hier häufig Experten wie Wellington, Candence oder Federated Hermes das Vertrauen erhalten haben, die in Deutschland bisher noch relativ wenig vertreten sind. Also ein doppelter Mehrwert für deutsche Berater und Investoren. Zwischen 15% - 20% der Aktienfondsbaskets gehören dann den passiven Fonds (ETFs) in Segmenten, in denen es besonders schwierig ist, ein Alpha zu erzielen. Was

sich natürlich besonders erfreulich auf die Effektivkostenquote der Versicherungslösung auswirkt.

Drei Aktienfondsgrundausrichtungen stehen zur Auswahl

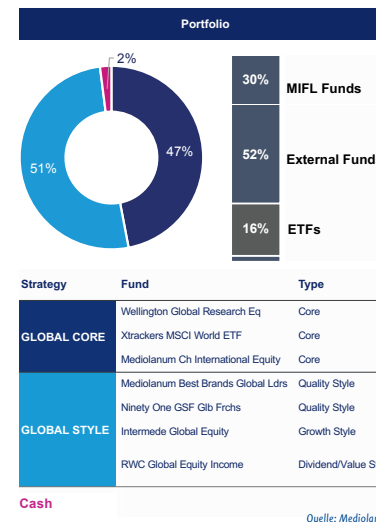
Aktienfondsbasket 1 (Global Perspective) steht für das breite Basisaktienfondsinvestment. Weltweit aufgestellt, Growth und Value gemischt, eher große Märkte (siehe Grafik 4).

Aktienfondsbasket 2 (Global Discovery) richtet sich klar an die Asien- und Technologiegläubigen unter den Aktienfondsfans. Hier werden klare Schwerpunkte auf Regionen und Themen gesetzt. Insbesondere bei den beiden vorstehend genannten Hauptbereichen. Die Schwankungsbreite dieses Baskets ist logischer Weise auch höher. Aber natürlich auch die Renditechance (siehe Grafik 5).

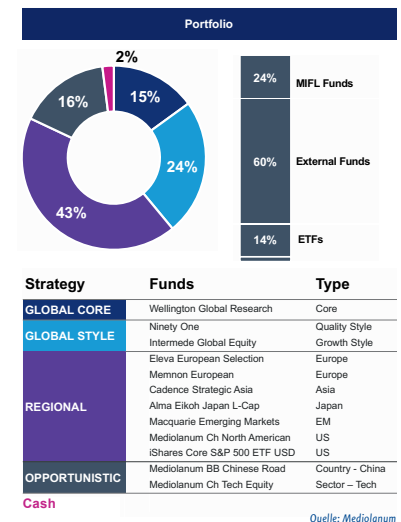
GRAFIK 3 Intelligent Investment Strategy (IIS) – Systematik in der Live-Betrachtung



GRAFIK 4 Global Perspective



GRAFIK 5 Global Discovery



Aktienfondsbasket 3 (Global Thematic) ist die richtige Wahl für alle, denen Nachhaltigkeit ein Herzensanliegen ist. Hier wird der volle Fokus auf ESG-Themen gelegt und ein möglichst hoher, positiver Beitrag für unsere Welt über die investierten Gelder ist das Ziel (siehe Grafik 6).

Aber keine Sorge, der Versicherungsinvestor muss sich nicht zwingend nur für einen Basket entscheiden. Die Mindestinvestition pro Basket sind allerdings 5.000 €.

Zum Schluss noch einige Versicherungsfakten

Jenseits von IIS und den Aktienfondsbaskets ist der Mediolanum Life Plan aber natürlich ein Einmalbeitragsversicherungsprodukt nach deutschem Recht. Daher darf ein Blick auf die Versicherungsdetails zum Ende hin natürlich nicht fehlen.

Der Mediolanum Life Plan wird nur in der Schicht 3 angeboten. Daher sollten steuerlich möglichst sinnvoll 12 Jahre Laufzeit und ein Mindestalter von 62 Jahren angestrebt werden. Beides ist aber natürlich kein Muss. Jegliche Art von Garantien steht bei dem Konzept nicht im Vordergrund. Die Abschlusskosten liegen bei einmalig 5%, aus denen eine lukrative, stornofreie Abschlussprovision an den Berater gezahlt wird. Die laufenden Effektivkosten (laufende Fonds- und laufende Versicherungskosten) liegen um die 2%, was sehr fair erscheint. Besonders erfreulich für

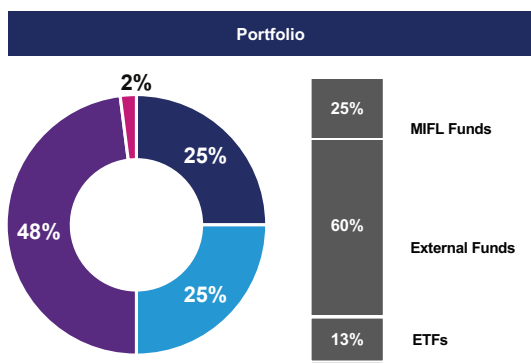
Vermittler – hieraus wird eine jährliche Bestandsprovision aus NAV bezahlt, was sicherlich nur die wenigsten Einmalbeitragstarife bieten.

Zwei weitere Faktoren erscheinen noch besonders erwähnenswert. Über die Laufzeit zahlt der Mediolanum Life Plan die Abschlussprovision an den Versicherten zurück, wenn der Vertrag mindestens 15 Jahre läuft (Treuebonus). Weiterhin ist der Mediolanum Life Plan ein Whole-Life-Tarif, was viele steuerliche Optimierungen ermöglicht.

Eine Innovation für den deutschen Markt

Wenn ein ausländischer Anbieter sich dem deutschen Markt öffnet, erlebt man ja oft wenig Innovation, sondern häufig eben nur ein weiteres Label mit ähnlicher Produktpalette, wie bei den bisherigen Marktteilnehmern schon vorhanden. Mit dem Mediolanum Life Plan und insbesondere der „Intelligent Investment Strategy“ ist Mediolanum International Life jedoch eindeutig eine Neuheit für den deutschen Markt gelungen, die sehr gut zum Profil deutscher Anleger passen sollte. Am Ende werden natürlich die Vermittler und Kunden entscheiden, ob Sie es genauso sehen, aber von der performer-Seite können wir nur ein klares „Daumen hoch“ signalisieren. IIS über den Mediolanum Life Plan ist eindeutig ein Investment wert.

GRAFIK 6 Global Thematic



Strategy	Funds	Type
GLOBAL CORE	Wellington Global Research	Core
	Xtrackers MSCI World ETF	Core
	Mediolanum Ch International Equity	Core
GLOBAL STYLE	Ninety One	Quality Style
	Intermede Global Equity	Growth Style
THEMATIC	Mediolanum Global Impact	Sustainability
	Hermes SDG Engagement	Sustainability
	Xtrackers MSCI World ESG UCITS ETF	Sustainability
	Mediolanum Innovative Thematic Opp	ESG
	Wellington Global Innovation	Innovation

Cash

Quelle: Mediolanum

